

Gas als Schlüsselkomponente

[20.08.2019] Die Handelsblatt-Jahrestagung Gas 2019 findet Ende September in Berlin statt. In Vorträgen, Diskussionsrunden und an Thementischen sprechen die unterschiedlichen Marktteilnehmer über Gas als Schlüssel für das Energiesystem der Zukunft.

Ohne Gas kann die Energiewende nicht gelingen – laut Euroforum, dem Veranstalter der Handelsblatt-Jahrestagung Gas (26. und 27. September 2019, Berlin) habe die Bundesregierung das nun erkannt. Fossiles Erdgas müsse aber mittelfristig durch grünes Gas – also Biogas, Wasserstoff oder synthetisches Methan – ersetzt werden. Dabei seien alle Marktteilnehmer gefordert. Auf der Jahrestagung treten Politik, Gasversorger, Netzbetreiber und die Erneuerbare-Branche in den Dialog über Gas als Teil eines zukunftsfähigen Energiesystems sowie die Beschaffenheit der deutschen und europäischen Rahmenbedingungen. Auf der Agenda stehen die Ergebnisse des Gas-Dialogs unter der Fragestellung: Wie sieht die Bundesregierung die Rolle von Gas? Die Perspektive der etablierten Gaswirtschaft und das Gas-Paket 2020 der EU mit Eckpfeiler und Zeitplan sind weitere Themen der Jahrestagung. Eine Analyse zum Ausblick auf den deutschen, europäischen und globalen Gasmarkt schließt den ersten Teil der Jahrestagung ab.

Mobilitätssektor und Wärmemarkt

Dauerbrenner Versorgungssicherheit Gas – mit Nord Stream 2 und deutschem LNG-Terminal gelöst? Unter dieser Fragestellung steht der zweite Block der Jahrestagung. Andreas Gemballa, Director LNG beim Unternehmen Uniper Global Commodities und Ulrich Lissek, Head of Communications and Governmental Affairs bei Nord Stream 2 stellen ihre Projekte vor. Weiter geht es mit Thementischen zu verschiedenen Aspekten und dem Block „Beschaffung, Handel und Vertrieb in Zeiten der Digitalisierung: Preise, Plattformen und Produkte“.

Am zweiten Veranstaltungstag stehen dann Power-to-Gas und Wasserstoff im Fokus der Jahrestagung. Unter anderen spricht Florian Ermacora, Referatsleiter Großhandelsmärkte Strom und Gas bei der Europäischen Kommission über europäische Rahmenbedingungen für den Gasmarkt: Eckpunkte, To do's und Zeitplan. Unter der Überschrift „Erdgas, Biogas, Wasserstoff: Wer sind die Kunden?“ stehen drei Impuls-Vorträge zu Gas-to-Power, Gas im Mobilitätssektor und Gas im Wärmemarkt auf der Agenda.

(sav)